

Raymund Schwager — Innsbrucker Religionspolitologische Vorlesungen

Gastvortrag

Dr. Brigitte Schwens-Harrant

*Erzählen nach dem Entsetzen.
Zeitgenössische Literatur in Auseinandersetzung
mit Weltordnung, Religion, Gewalt
nach dem 11. September 2001*

16. Juni 2005

Ort: *Literaturhaus am Inn*

Zeit: *20.00 Uhr*

- *Frau Dr. Brigitte Schwens-Harrant studierte Theologie und Deutsche Philologie in Wien und promovierte 1995*
- *1992 erhielt sie den Würdigungspreis des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung*
- *Bis 2002 war sie Leiterin des Literarischen Forums in Wien, Redakteurin des Fernkurses für Literatur und Chefredakteurin der Zeitschrift „SCHRIFTzeichen“ – Zeitschrift für Literatur, Kunst und Religion. Seit Oktober 2002 ist sie Leiterin des Literaturressorts der Wochenzeitung „Die Furche“.*

Veröffentlichungen:

- *Erlebte Welt – erschriebene Welten. Theologie im Gespräch mit österreichischer Literatur der Gegenwart. Innsbruck 1997.*
- *Beiträge über Literatur und „Theologie und Literatur“ in diversen Zeitschriften.
z.B.: „Gott-lose Religion? Religiöse Erfahrungen in der österreichischen Gegenwartsliteratur“.
In: P. Tschuggnall (Hg.): Religion – Literatur – Künste. Anif/Salzburg 2001.*
- *Zahlreiche Literaturkritiken (Schwerpunkt internationale Gegenwartsliteratur)*